

D ü s s e l d o r f.

Deutsches Theater.

Heute, Montag den 29. April 1811 wird aufgeführt:

Das Mädchen von Marienburg.

Fürstliches Familiengemälde in fünf Aufz., v. Franz Kratter.

P e r s o n e n:

Peter Meriowicz, Czar von Rußland	—	—	—	Herr Köhler.
Alexander Menzikof, Fürst und Feldmarschall	—	—	—	Herr Frühling.
Natalie, seine Gemahlin	—	—	—	Mad. Jos. Köhler.
Chatinka	—	—	—	Mad. Frühling.
Friedrich Gluck, Pastor in Marienburg	—	—	—	Herr Meinert.
Eduard, sein Sohn	—	—	—	Herr Maske.
Ein Präsident	—	—	—	Herr Rühlhofer.
Jacob Wersch, ein holländischer Schiffer	—	—	—	Herr Zschischka.
Zwey Denschike	{	—	—	{ Herr Scharrer.
Kaufleute. Matrosen.				{ Herr Gleisner.

Die Handlung geht vor in Petershof, einem Lustschlosse des Czars.

Fünfte Vorstellung im achten Abonnement.

P r e i s e d e r P l ä t z e.

Parquet und Loge 40 Stbr. — Zweites Parquet 20 Stbr. — Gallerie 12 Stbr.
Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem ersten Platz die Hälfte.

Der Ordnung wegen kann niemand weder bei Proben noch Vorstellungen
auf das Theater gelassen werden.

Kinder unter 6 Jahren werden nicht mehr zugelassen.

Der Anfang ist präcise um halb sieben Uhr.

Gedruckt bey Hofkammerrath Stahl, Grabenstraße.



Düsseldorf.

des Theater.

April 1811 wird aufgeführt:

Madchen von
Lauenburg.

in fünf Aufz., v. Franz Kratter.

Personen:

und	—	—	Herr Köhler.
Comarschall	—	—	Herr Frühling.
—	—	—	Mad. Jos. Köhler.
—	—	—	Mad. Frühling.
burg	—	—	Herr Meinert.
—	—	—	Herr Maske.
—	—	—	Herr Mühlhofer.
iffer	—	—	Herr Zschischka.
—	—	—	Herr Scharrer.
—	—	—	Herr Gleisner.

erhof, einem Lustschlosse des Czars.

im achten Abonnement.

er Plätze.
des Parquet 20 Stbr. — Gallerie 12 Stbr
n auf dem ersten Platz die Hälfte.

Der Ordnung wegen kann niemand weder bei Proben noch Vorstellungen
auf das Theater gelassen werden.

Kinder unter 6 Jahren werden nicht mehr zugelassen.

Der Anfang ist präcise um halb sieben Uhr.

Gedruckt bey Hofkammerrath Stahl, Grabenstraße.